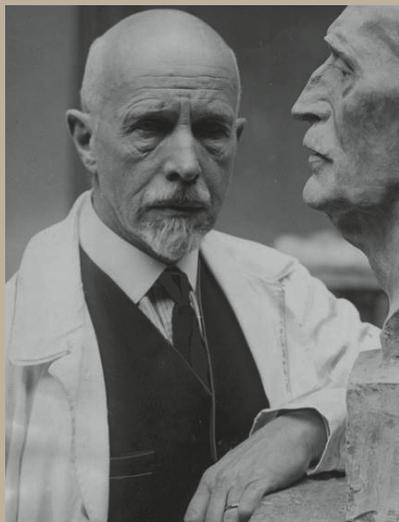


Fritz Klimsch

Offizielle Homepage
jetzt online unter:
www.fritz-klimsch.org



Fritz Klimsch gehört zu den bedeutendsten deutschen Bildhauern der Klassischen Moderne und stellt das autonome Menschenbild in den Mittelpunkt seines Œuvres. VAN HAM verbindet eine langjährige Beziehung zu Fritz Klimsch und seinen Erben.

Bereits 1991 gab VAN HAM Art Publications, anlässlich der großen Fritz Klimsch-Retrospektive im Kunsthaus am Museum in Köln, eine von Hermann Braun angelegte Dokumentation zum Œuvre des Künstlers heraus, die heute als vollständiges Werkverzeichnis gilt.

Diese Publikation legte den Grundstein für die führende Position des Hauses bei der Vermarktung von Fritz Klimsch-Bronzen. Für seine fast lebensgroße „Eva“ (Ergebnis: 58.000 Euro) konnte der Schätzwert in der Herbstauktion mehr als verdoppelt werden. Es ist der höchste Zuschlag, der jemals für diese Bronze auf dem internationalen Auktionsmarkt erzielt wurde. Nicht nur der deutsche Handel, sondern auch eine beträchtliche Anzahl engagierter Privatsammler sorgen immer wieder für Rekordzuschläge.

Seit diesem Jahr ist die offizielle Homepage zu Fritz Klimsch online, die VAN HAM im Auftrag der Erben nach dem Vorbild der VAN HAM Art

Estate-Künstlerseiten erstellt hat. Sie beinhaltet die Biografie, Bibliografie, Ausstellungshistorie und Werkgruppen.

Zum ersten Mal zeigt Noack in Berlin Plastiken der beiden bedeutenden Künstler, die den Grundstein für den internationalen Ruf der Gießerei gelegt haben: Fritz Klimsch und Ernst Barlach. Darunter Güsse von wiederentdeckten und längst vergessenen Modellen aus dem Depot der Neuen Nationalgalerie Berlin.

ANKÜNDIGUNG
Ausstellung
Werkstattgalerie
Hermann Noack, Berlin
ab dem
4. März 2022

